

Das Feiern besonderer Geburtstage, Jubiläen oder Ehrentage ist in den aktuellen Zeiten nicht einfach. Besonders ältere Menschen fühlen sich durch die verordnete Kontaktsperre zusätzlich zur sozialen Isolation von Angehörigen, Nachbarn und Freunden, an ihrem Ehrentag allein.

Um diese Jubilaren wenigstens mit einer kleiner Aufmerksamkeit zu beschenken, startete der Landrat bereits in der letzten Woche die Initiative, die Kreismusikschullehrer, unter Leitung von Herrn Rangnick, als Überbringer musikalischer Grüße vor Ort zu entsenden; selbstverständlich unter Einhaltung aller Beschränkungen.

Diese Überraschung gelang nunmehr schon für zwei 100-jährige Jubilarinnen, sowohl im Vorgarten eines Mühlhäuser Pflegeheims als auch in der Einfahrt eines Privathauses. Aber nicht nur die Musiker mit ihren mitgebrachten Trompeten und Akkordeons ließen die Augen der rüstigen Damen erstrahlen, sondern rührten erst zusammen mit den plötzlich aus allen Himmelsrichtungen kommenden Singstimmen von Nachbarn, Familien und Pflegedienstmitarbeitern in ein unvergessliches Erlebnis in dieser, für alle, schwierigen Zeit.